



Freiwillige Feuerwehr

Samtgemeinde Scharnebeck

SG-Pressewart



Pressemitteilung 21/2006

Unwetter beschäftigt Feuerwehren der Samtgemeinde Scharnebeck

Als am späten Dienstagnachmittag ein schweres Gewitter aufzog, ahnte noch keiner der Feuerwehrleute, dass es ein anstrengender Abend wird.

Um 17.57 Uhr heulten die Sirenen und Feuermeldeempfänger in Brietlingen und Artlenburg. In Brietlingen-Moorburg hatte ein Blitz in 2 Bäume eingeschlagen und war über die davor befindliche Satellitenanlage ins Haus eingedrungen. Da aus dem Dach Qualm drang, wurden 2 Trupp Atemschutzträger zur Kontrolle in das Haus geschickt. Gott sei Dank war kein Feuer ausgebrochen, doch der Blitz hatte erheblichen Schaden an der Elektro-Installation und Elektrogeräten verursacht. Gegen 19 Uhr wurden in Hohnstorf/Elbe mehrfach durch Blitzschlag die Sirenen ausgelöst. Eine Kontrolle durch die Feuerwehr ergab aber immer: alles in Ordnung. Um 19.46 Uhr wurde die Feuerwehr Hittbergen zu einem Hilfeinsatz gerufen. Eine Souterrain-Wohnung drohte voll zu laufen. Mithilfe der Tragkraftspritze wurde das Wasser abgesaugt. Kurze Zeit später musste ebenfalls in Hittbergen ein Sturmschaden an einem Dach beseitigt und das eingelaufene Wasser mit einer Tauchpumpe entfernt werden und eine Straße vorübergehend wegen Überflutung gesperrt werden. Um 22.13 Uhr wurde wieder die Feuerwehr Hohnstorf/Elbe alarmiert. In einem Einfamilienhaus war durch den starken Regen der Keller voll gelaufen. Am Einsatzort angekommen, wurde den Einsatzkräften ein weiterer voll gelaufener Keller und ein vermisster blinder Hund mitgeteilt. Gleichzeitig wurde auch noch ein Verkehrsunfall auf der Elbuferstr. gemeldet. Der Einsatzführer teilte daraufhin die Feuerwehrleute in mehrere Gruppen ein, um die unterschiedlichen Schadensmeldungen abzuarbeiten. Mithilfe der Turbo-Tauchpumpe und weiteren privaten Pumpen wurden die Keller „trocken gelegt“. Mit Suchscheinwerfern ausgerüstete Einsatzkräfte durchsuchten die nähere Umgebung und fanden auch den vermissten Hund wieder. Ein weiterer Trupp kümmerte sich um den Verkehrsunfall, wo bis zum Eintreffen der Polizei der Verkehr geregelt wurde. Dort war ein PKW vermutlich infolge überhöhter Geschwindigkeit in einer Kurve von der Straße abgekommen und im Graben gelandet. Personen wurden dabei aber nicht verletzt. Um 00.25 Uhr konnten dann auch die letzten Feuerwehrleute endlich den Feierabend einläuten.

Bilder: PM2006_21_01.JPG: Blitzschlag in Brietlingen
PM2006_21_02.JPG: Wassereinsatz in Hittbergen
PM2006_21_03.JPG: Wassereinsatz Hohnstorf/Elbe
PM2006_21_04.JPG: Verkehrsunfall Hohnstorf/Elbe

Alfred Schmidt

Sassendorfer Ring 19, 21522 Hohnstorf / Elbe
Tel. 04139 – 766 85 Mobil: 0171-77 44 807
Email: medien@feuerwehr-hohnstorf.de



Anhängende Bilder © Alfred Schmidt, SG-Pressewart